

175 Jahre DPG – 175 Inspirierende

Die junge DPG hat im Rahmen ihrer Aktion „175 Inspirierende“ (<https://175inspirierende.dpg-physik.de>) DPG-Mitglieder, Physikerinnen und Physiker befragt: Was schätzen Sie an der DPG besonders, und wie stellen Sie sich die Zukunft unserer Gesellschaft vor? Dabei kam auch zur Sprache, was Physik für die Befragten bedeutet und welche Aufgaben diese wahrnehmen sollte – getreu dem Motto des Jubiläumjahres „Physik in der und für die Gesellschaft“.*)



Physik ist wie ein Talisman, mehr richtig als falsch im Leben zu machen.

Ute Bergner, Firmengründerin (VACOM, Jena), Politikerin im thüringischen Landtag



Die DPG bietet mir die Chance, andere Physikerinnen und Physiker dafür zu sensibilisieren, wieviel Unsinn sich in der Welt unter dem Deckmantel der Physik verbreitet.

Holm Gero Hümmler, Management-Berater, Buchautor, Mitglied der Gesellschaft zur Wissenschaftlichen Untersuchung von Parawissenschaften

Ich bin großer Fan des Physik Journals, da die Inhalte eine ungewöhnliche Nische zwischen Populärwissenschaft und Fachartikel bedienen.

Gregor Bös, Physiker und Philosoph, Vorstandsmitglied der zis Stiftung für Studienreisen



Physikgraduierte sind vielseitige, beharrliche und systematisch vorgehende Problemlöser, die überall gefragt sind.

Christian Aulbach, Diplomat



Mit ihrer Arbeit leistet die DPG einen substanziellen Beitrag, um das gesellschaftliche Klima in Deutschland positiv zu verändern, insbesondere für unterrepräsentierte Minderheiten.

Dörthe M. Eisele, Gründungsmitglied AKC, Initiatorin Deutsche Physikerinnentagung



Die DPG-Frühjahrstagungen sind die beste Nachwuchsförderung, die es auf der Welt gibt!

Metin Tolan, Robert-Wichard-Pohl-Preis 2017, Communicator-Preis der DFG



Ich schätze an der DPG besonders die Begegnung mit unprätentiösen Menschen, die ähnlich „ticken“.

Stefan Jorda, ehem. Chefredakteur Physik Journal, Geschäftsführer WEH-Stiftung

*) Eine weitere Aktion der jungen DPG im Jubiläumjahr sind die „175 Impulse“ (<https://175impulse.dpg-physik.de>).



In aufgeregten Zeiten sind Physikerinnen und Physiker die sachliche Stimme der Vernunft.

Boris Lemmer, Deutscher Science Slam Meister 2011, Buchautor, Physik-Show „Zauberhafte Physik“



Die DPG ist bemerkenswert, weil sich von der jDPG bis zur AGSEN alle Altersgruppen engagieren.

Lutz Schröter, DPG-Präsident



Physik ist Zukunft! In der Vergangenheit schon mehrfach als „abgeschlossene Wissenschaft“ verkannt, hat sie immer wieder Türen zu neuen Forschungsfeldern aufgestoßen.

Bernhard Nunner, Hauptgeschäftsführer DPG



Physikerinnen und Physiker sind wie Hochleistungssportler: Auch wenn sie nur im Kreis laufen, hat ihr Weg einen Sinn!

Lucia Reining, Gentner-Kastler-Preisträgerin 2020, Mitbegründerin der European Theoretical Spectroscopy Facility



Ich wünsche mir, dass die DPG mehr Vielfalt zeigt, flexibler gesellschaftliche Entwicklungen aufnimmt und sich bestimmter positioniert.

Florina Schalamon, Klimaphysikerin, Fridays4Future, Scientists4Future



Im deutschen Ethikrat sitzen praktisch keine Naturwissenschaftler – wir sollten viel selbstbewusster und energischer ein Mitspracherecht einfordern.

Ulrich Woelk, promovierter Astrophysiker, freier Schriftsteller



Wissenschaft muss ihre Nachrichten mit Leidenschaft und Überzeugung in die Gesellschaft bringen.

Marco Möller, Doppelstudium Informatik/Physik, Gründer mehrerer erfolgreicher Start-Ups

Die Diskussionskultur, die wir in der Physik pflegen, kann auch für den politischen Diskurs ein Vorbild sein.

Johanna Stachel, erste Frau als Präsidentin der DPG, Trägerin der Stern-Gerlach-Medaille



Die DPG sollte Fragen zu Klimawandel und Energiewende prominenter diskutieren sowie Lösungen und ihre Kosten transparent machen.

Karl Urban, Geowissenschaftler, Wissenschaftsjournalist, Gründer von raumfahrer.net

